

Vorlage Nr.: 2025/0159

Verantwortlich: **Dez. 3**  
Dienststelle: **Sozial- und  
Jugendbehörde**

## Gewalt gegen Obdachlose und Unterstützungsmöglichkeiten in Karlsruhe Anfrage: FÜR

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	25.03.2025	36	Ö	Kenntnisnahme

- 1. Sind der Stadtverwaltung Vorfälle bekannt, bei denen obdachlose Menschen in Karlsruhe Opfer von Gewalt wurden? Wie haben sich die Zahlen in den letzten Jahren entwickelt? Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um diese Vorfälle aufzuklären und zukünftig zu verhindern?**

Der Stadtverwaltung sind keine Vorfälle bekannt, bei denen obdachlose Menschen in Karlsruhe Opfer von Gewalt wurden.

- 2. Gibt es eine statistische Erfassung oder Schätzung zur Anzahl obdachloser Menschen in Karlsruhe? Falls ja, wie hat sich diese Zahl in den letzten Jahren entwickelt?**

Die aktuelle Zahl obdachloser Menschen in Karlsruhe beträgt geschätzt 50 Personen.

- 3. Welche konkreten Hilfsangebote und Schutzmöglichkeiten gibt es für obdachlose Menschen in Karlsruhe, insbesondere im Hinblick auf sichere Schlafplätze?**

Die Stadt Karlsruhe bietet ein breites und differenziertes Hilfeangebot für obdachlose und wohnungslose Menschen. Diese sind im Gesamtkonzept Wohnungslosenhilfe gebündelt und werden alle zwei Jahre fortgeschrieben (siehe <https://www.karlsruhe.de/bildung-soziales/integrierte-sozial-und-jugendhilfeplanung/wohnen-und-arbeit>). Die nächste Fortschreibung wird im Sozialausschuss im Sommer beraten. Alle Obdachlosenunterkünfte sowie Angebote des Erfrierungsschutzes bieten sichere Schlafplätze.

- 4. Inwiefern arbeitet die Stadtverwaltung mit sozialen Einrichtungen oder der Polizei zusammen, um obdachlose Menschen zu schützen und ihnen langfristige Perspektiven zu bieten?**

Seit vielen Jahren trifft sich die Fachstelle Wohnungslosenhilfe regelmäßig mit den sozialen Trägern der Wohnungslosenhilfe zu Fallbesprechungen. Im Fokus stehen Menschen, die drohen ihre Unterkunft wegen auffälligem Verhalten zu verlieren.

Seit Ende 2024 gibt es eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Polizei, Ordnungsamt, Sozial- und Jugendbehörde sowie den sozialen Trägern. Gemeinsam werden Lösungswege für auffällige Personen im öffentlichen Raum gesucht. Es hat bereits eine erste Fallbesprechung stattgefunden.

- 5. Gibt es aktuell geplante Maßnahmen oder Projekte, um die Situation für obdachlose Menschen in Karlsruhe zu verbessern und sie besser zu schützen?**

Siehe Antwort 3.